

Aktuelle Universitätsstandorte für das Fach Psychologie auf Lehramt

NRW: Bisher gibt es für das Unterrichtsfach Psychologie in Deutschland an der Universität Dortmund, einen regulären, grundständigen Lehramtsstudiengang.¹

In **Bayern** bieten drei Universitäten (München², Eichstätt³, Bamberg⁴) einen Studiengang an, der die Absolventen als Schulpsychologen und Psychologielehrer qualifiziert. An beruflichen Schulen ist das Fach dann als Profulfach auch abiturrelevant, an allgemeinbildenden Schulen bisher nicht.

Baden-Württemberg: In Heidelberg wird das Fach Psychologie auf Lehramt als Erweiterungsfach angeboten.⁵ In Baden-Württemberg ist das Fach kein reguläres Abiturfach (im Sinne, dass es z.B. als Leistungskurs belegt werden könnte oder mit einer schriftlichen Abiturprüfung abschließen würde)

Bisherige andere Wege zum Psychologielehrer mit universitärer Beteiligung

Größere Fortbildungsaktionen gab es bislang in Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Berlin. Hier konnten bereits in anderen Fächern unterrichtende Lehrerinnen und Lehrer die Fakultas in Psychologie erwerben. Die Studiengänge hierzu wurden Mitte der 90er Jahre von den Universitäten Potsdam, Halle (Saale) und an der Humboldt-Uni Berlin eingerichtet. Es handelt sich hierbei aber nicht um ständige Angebote, sondern um bedarfsorientierte Zusatzangebote, die je nach Haushaltslage ggf. wieder eingerichtet werden.

¹ siehe: http://www.tu-dortmund.de/uni/Einstieg/studienangebot/kurzinfos/lehramt/geist_kultur/fk12_psychologie/

² siehe: http://www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/studiengaenge/studienfaecher/psycholog_/lehramt_neu/la_gymn_1/index.html

³ <http://www.ku.de/ppf/psychologie/studium/>

⁴ siehe: <http://www.uni-bamberg.de/?id=40414>

⁵ siehe: <http://www.psychologie.uni-heidelberg.de/studium/beratung/erweiterungsfach.shtml>